

Mich bewahre die grundlose Gü-
tigkeit des HERRN. Die Gnade
des Vaters regiere mich. Die
Weisheit des Sohnes erquickte mich.
Die Kraft des heiligen Geistes er-
leuchte mich. Mein Schöpffer stehe
mir bey/mein Erlöser helffe mir/mein
Tröster beywohne mir. Der Herr
segne mich/ und behüte mich. Der
HERR erleuchte sein Angesicht über
mich/ und sey mir gnädig / der HERR
erhebe sein Angesicht auff mich/ und
gebe mir Friede. Dieser Schutz und
Segen der einigen und ewigen Gott-
heit sey heute und allezeit zwischen
mir/ und allen meinen Feinden/ sicht-
barn und unsichtbarn/ daß sie sich zu
mir nicht können nahen/noch mich be-
schädigen. Gleich wie die Boctens
Seule in der Wüsten sich machte
zwischen das Heer der Egypter/und
das Heer Israel/ daß diese und jene
nicht konten zusammen kommen/das
mit den Kindern Israel kein Leid wie-
derführe: also wollest du zwischen mir
und allen meinen Feinden eine Feuer-
Mauer und Unterschied seyn/daß sie
U 4 mich